





## HypOrth

New approaches in the development of Hypoallergenic implant material in Orthopedics: steps to personalised medicine

## FORSCHUNG IM BEREICH GESUNDHEIT

Europäische Verbundforschung gefördert durch 7. Forschungsrahmenprogramm	
Projektkosten	7.201.956€ davon Fördersumme 5.282.600€, davon OVGU 1.350.807€
Koordinator	Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Deutschland
Partner [8]	Tartu Ulikool, Estland
	Instytut Obrobki Plastycznej, Polen
Research Centre for Natural Sciences, Hungarian Academy of Sciences, Ungar	
	Teknologisk Institut, Dänemark
	Progenika Biopharma SA, Spanien
GABO:mi Gesellschaft für Ablauforganisation:Milliarium MbH & Co KG GAB O, Deutschland	



Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg Medizinische Fakultät Orthopädische Universitätsklinik Magdeburg Haus 8, Leipziger Str. 44 39120 Magdeburg

## **PROJEKTLEITER**

Prof. Dr. med. Christoph Lohmann Tel.: +49 391 67 14 000 christoph.lohmann@med.ovgu.de

www.hyporth.eu

## NEUE MATERIALIEN FÜR HÜFT- UND KNIEENDOPROTHESEN

Die Entwicklung von hypoallergenen Materialien für Endoprothesen steht im Mittelpunkt des am 01.08.2013 gestarteten Projekts HypOrth. Das von der European Commission im Rahmen des Health and Innovation Programm mit 5,28 Mio Euro geförderte Projekt "HypOrth" wird von der Orthopädischen Universitätsklinik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg aus koordiniert. Das Konsortium besteht aus internationalen Partnern aus Dänemark, Estland, Polen, Ungarn, Schweiz, Spanien und Deutschland.

Das Projekt verfolgt zwei Ziele: Zum einen werden die Ursachen für Komplikationen, vor allem immunologische Abwehrreaktionen und Infektionen, ergründet. Zum anderen werden, basierend auf diesen Erkenntnissen, neuartige orthopädische Implantate mit verbesserter Biokompatibilität entwickelt.

Auch wirtschaftlich kann das EU geförderte Projekt erhebliche Impulse für die metallverarbeitenden Firmen in der Region geben, indem neue Erkenntnisse aus der Forschung für Oberflächenveredelungen bzw. Oberflächenmodifikationen von Implantaten gewonnen werden.